

PRESSEMITTEILUNG

Kunstraum LOT – Ein neuer Kunstraum in der Münchner Maxvorstadt

Ende April 2021 wurde der Kunstraum LOT als unabhängiger Ausstellungsraum für Gegenwartskunst in der Münchner Maxvorstadt eröffnet. Gegründet wurde Kunstraum LOT – trotz Pandemie bedingter Schwierigkeiten - von Lore Galitz, Ulla von Gemmingen, Berit Opelt, Rosa Quint, Elke Reis, Edith Steiner, Maria Vinuesa und Liz Walinski. Die Künstlerinnen teilen sich die Räume mit Ingo Seufert – Galerie für Fotografie der Gegenwart, in der Schleißheimerstraße 44. Geöffnet ist Kunstraum LOT jeweils Donnerstag bis Samstag von 15 – 19 Uhr und nach Vereinbarung.

Kunstraum LOT versteht sich als Netzwerk und Plattform aktueller künstlerischer Positionen, als Ort des Austausches und als Bezugspunkt nationaler und internationaler Kooperationen. Neben der künstlerischen Eigenständigkeit und der kuratorischen Unabhängigkeit, steht für die Künstlerinnen der direkte Kontakt zu ihrem Publikum im Mittelpunkt. So begleiten Führungen, Artist Talks oder Diskussionsveranstaltungen die wechselnden thematischen Ausstellungen. Der LOT-SHOP, eine permanente Einrichtung in der Galerie, bietet kleine Originale zu bewusst niedrigen Preisen und lädt zum Stöbern oder Spontankäufen ein.

...papier. papel. carta. paper. papier... ist nun die zweite Gemeinschaftsausstellung, die von den Künstlerinnen des Kunstraums LOT in den Räumen realisiert wird. Lore Galitz, Ulla von Gemmingen, Berit Opelt, Rosa Quint, Elke Reis, Edith Steiner, Maria Vinuesa und Liz Walinski zeigen Arbeiten auf und mit Papier. Die künstlerischen Techniken reichen von Malerei und Zeichnung bis hin zu experimentellen Drucken, Cyanotypien und plastischen Papierabformungen. Begleitet wir die Ausstellung von Papiergeschichten mit Sabine Kraemer (16.9.) und Maria Maschenka (23.9.) jeweils um 19 Uhr.

Genauere Hinweise, alle Termine, sowie die jeweils geltenden Regeln zu Ausstellungsbesuchen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.kunstraum-LOT.com